

Interpellation

betreffend **zeitliche Abwicklung von Strassenbauarbeiten**

eingereicht von: Felix Helg, namens der FDP-Fraktion

am: 3. Juli 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 15

Geschäftsnummer: 2017.94

Text und Begründung

Strassenbauarbeiten geben in der Öffentlichkeit immer wieder zu reden. Teils werden der schlechte Zustand von Strassenabschnitten und die verzögerte Behebung von Mängeln kritisiert. Teils gibt es Einwände gegen die lange Dauer von Strassenbaustellen. Teils wird die zeitliche Koordination der Bauarbeiten beanstandet.

Zur Erfassung des Zustands der Strassen und zur Behebung allfälliger Mängel hat sich der Stadtrat kürzlich im Rahmen der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage 2016.7 betr. Monitoring Strassenunterhalt und Organisation Strassenunterhalt geäussert. Im Anschluss daran bleiben Fragen offen, die sich auf die zeitliche Abwicklung von Strassenbauarbeiten beziehen.

1. Nach welchen Kriterien richtet sich im Allgemeinen die Dauer, die seitens der Stadt für Strassenbauarbeiten eingeplant wird?
2. Welche Faktoren spielen im Besonderen im Verhältnis zwischen intensivierten Bauarbeiten (z.B. Arbeit im Zweischicht-Betrieb) einerseits und Dauer der Bauarbeiten andererseits eine Rolle?
3. Wie begegnet der Stadtrat dem Einwand, dass Strassenbauarbeiten zu lange dauern und den Verkehrsfluss zu stark beeinträchtigen?
4. In der Öffentlichkeit wird bisweilen kritisiert, dass Tiefbauarbeiten erneut anhand genommen würden, kurz nachdem eine Strassensanierung abgeschlossen worden sei. Welche Vorgehensweise wird gewählt im Spannungsfeld zwischen dem Erfordernis einer schnellen Sanierung, der Koordination mit anderen Tiefbauarbeiten (z.B. Ersatz von Werkleitungen) und der Forderung nach einer nur kurzen Bauzeit?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.94

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		
√	Ch. Baumann (SP)	--	St. Feer (FDP)		
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	√	F. Helg (FDP)		
√	R. Kappeler (SP)	--	U. Hofer (FDP)		
√	R. Keller (SP)	√	Th. Leemann (FDP)	X	
--	B. Konyo Schwerzmann (SP)	√	Ch. Magnusson (FDP)	X	
√	F. Künzler (SP)	√	D. Schneider (FDP)	X	
√	F. Landolt (SP)	√	M. Wenger (FDP)	X	
√	Ch. Meier (SP)				
√	U. Meier (SP)	√	K. Cometta-Müller (GLP)	X	
√	S. Näf (SP)	√	R. Comfort (GLP)	X	
√	M. Sorgo (SP)	√	U. Glättli (GLP)	X	
√	M. Steiner (SP)	√	S. Gygax-Matter (GLP)	X	
√	S. Stierli (SP)	--	M. Nater (GLP)		
√	G. Stritt (SP)	√	A. Steiner (GLP)		
--	B. Zäch (SP)	√	M. Zehnder (GLP)		
		√	M. Wäckerlin (PP)	X	
√	F. Albanese (SVP)				
√	B. Bischof (SVP)	√	R. Diener (Grüne)		
√	S. Büchi (SVP)	X	√	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	
√	G. Gisler-Burri (SVP)		√	Ch. Griesser (Grüne)	
√	M. Gubler (SVP)		√	D. Hofstetter (Grüne)	
√	M. Gross (SVP)		√	G. Milicevic Decker (Grüne)	
√	H.R. Hofer (SVP)		√	D. Berger (AL)	
√	Ch. Leupi (SVP)		√	K. Gander (AL)	
√	U. Obrist (SVP)				
√	D. Oswald (SVP)		√	L. Banholzer (EVP)	
√	P. Rüttsche (SVP)	X	--	M. Bänninger (EVP)	
√	D. Steiner (SVP)		--	Th. Deutsch (EVP)	
√	W. Steiner (SVP)		√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	
√	M. Trieb (SVP)				
		√	A. Geering (CVP)	X	
√	Z. Dähler (EDU)	X	√	I. Kuster (CVP)	X
		--	R. Lüchinger-Mattle (CVP)		
√	Y. Gruber (BDP)	X			